

Die Fakultät für Katholische Theologie der Universität Regensburg trauert um

Prof. Dr. paed. Georg Hilger

(geboren am 17. Dezember 1939 in Leversbach,
gestorben am 26. September 2023 in Aachen-Kornelimünster)

Nach einer Lehre als Industriekaufmann absolvierte Georg Hilger ein Lehramtsstudium. Aus seiner Tätigkeit als Hauptschullehrer, Fachleiter und bald schon als Dozent am Institut für Lehrerfortbildung in Essen-Werden erwachsen erste (religions)pädagogische Publikationen, wobei zunächst die Curriculumforschung im Zentrum stand. Nach pädagogischem Diplom wurde Hilger 1975 mit einer von Georg Baudler begleiteten Dissertation zum Religionsunterricht als offenem Lernprozess an der Pädagogischen Hochschule Aachen promoviert. Maßgeblich wirkte er an jenen Rahmenlehrplänen mit, die dem Religionsunterricht auf Basis einer korrelativen Hermeneutik schulisches Profil einprägten. 1985 habilitierte er sich an der Universität-Gesamthochschule Duisburg im Fach Religionspädagogik. Nachdem er zehn Jahre lang das Katechetische Institut des Bistums Aachen geleitet hatte, wurde er 1994 auf den Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts an der Regensburger Fakultät für Katholische Theologie berufen. Hier wirkte er bis zu seiner Emeritierung 2005.

Hineingewachsen in die dem II. Vatikanum folgende Aufbruchsstimmung von Theologie wie Religionspädagogik und geprägt durch seine berufliche Expertise in Schule und Lehrerbildung, verfolgte Georg Hilger mit Energie und Esprit ein Wissenschaftsverständnis, das schulische Praxis mit theoretischer Reflexion verknüpft. Aus diesem Impetus prägte er die deutschsprachige Religionspädagogik nicht nur als Autor einer Fülle religionsdidaktischer Theoriebeiträge (etwa zur Bibel- und Bilddidaktik), sondern auch als Inspirator und Mitherausgeber weit verbreiteter Kompendien und Religionsbuchreihen. Herz dieser Arbeit war sein Zutrauen, dass Glaube und Leben sich gegenseitig bereichern können, wenn sie aufmerksam erkundet und ergründet werden. So prägte er einen ästhetischen Ansatz, der Lernenden um ihrer Subjektwerdung willen ermöglichen will, markanten Zeugnissen aus Glaubenstradition und gegenwärtiger Kultur – besonders der Kunst – wahrnehmend zu begegnen, die für das eigene Leben zu denken geben.

Mit Georg Hilger verliert unsere Fakultät einen liebenswerten Menschen, fürsorglichen Mentor und inspirierenden Theologen, der Glaube, Lernen und Leben in wissenschaftlichem Lichte zu verbinden wusste. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Heide Hilger, den drei Kindern und seinen Enkeln.

Dankbar gedenken wir Georg Hilger im Gebet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Regensburg, den 29. September 2023

Prof. Dr. Burkard Porzelt, Inhaber des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts

Prof. Dr. Harald Buchinger, Dekan der Fakultät für Katholische Theologie der Universität Regensburg